



## Pressemitteilung

310/2017/56/E  
Fürth, den 14. Dezember 2017

# Das bayerische Bauhauptgewerbe im Oktober 2017

Umsatz um 10,6 Prozent über Vorjahresniveau, Auftragseingänge um 14,4 Prozent

**Im Oktober 2017 erwirtschaftete das Bauhauptgewerbe in Bayern einen baugewerblichen Umsatz von insgesamt 1,56 Milliarden Euro. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik entspricht dies einer Umsatzsteigerung von 10,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresergebnis, wozu alle Bausparten beigetragen haben, darunter am stärksten der Wohnungsbau (+16,9 Prozent). Die Auftragseingänge im bayerischen Bauhauptgewerbe bezifferten sich im aktuellen Berichtsmonat auf einen Gesamtwert von 1,05 Milliarden Euro (+14,4 Prozent) und der Personalstand auf insgesamt 89 816 tätige Personen (+5,0 Prozent).**

Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik erzielte das Bauhauptgewerbe in Bayern im Oktober 2017 einen baugewerblichen Umsatz in Höhe von 1,56 Milliarden Euro und damit ein Plus von 150,31 Millionen Euro bzw. 10,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresergebnis. An dieser positiven Umsatzentwicklung waren alle Bausparten beteiligt, und zwar mit Steigerungsraten zwischen 3,2 Prozent (gewerblicher und industrieller Tiefbau) und 16,9 Prozent (Wohnungsbau). Mit jeweils über 420 Millionen Euro baugewerblichem Umsatz kam dabei dem Wohnungsbau sowie dem gewerblichen und industriellen Hochbau herausragende Bedeutung zu.

Im Oktober 2017 lagen im bayerischen Bauhauptgewerbe auch die Auftragseingänge weit über Vorjahresniveau. Deren Gesamtwert belief sich aktuell auf 1,05 Milliarden Euro, was einen deutlichen Anstieg von 14,4 Prozent bedeutet. Für diese Steigerung zeichneten fünf von sechs Bausparten verantwortlich, darunter überdurchschnittlich der Tiefbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen (+32,4 Prozent), der gewerbliche und industrielle Tiefbau (+34,9 Prozent) sowie der öffentliche Hochbau (+63,2 Prozent). Die einzige Bausparte mit vergleichbar rückläufigem Ergebnis war der gewerbliche und industrielle Hochbau (-7,0 Prozent auf 264,77 Millionen Euro).

Wenngleich relativ schwächer ausgeprägt als der baugewerbliche Umsatz und der Auftragseingang entwickelte sich auch der Personalstand im Wirtschaftssektor positiv. So waren Ende Oktober 2017 mit insgesamt 89 816 tätigen Personen immerhin 5,0 Prozent mehr Mitarbeiter im bayerischen Bauhauptgewerbe beschäftigt als im Oktober 2016. Diese Beschäftigten arbeiteten im aktuellen Berichtsmonat an 20 Arbeitstagen (wie vor Jahresfrist) zusammen 9,46 Millionen Stunden (+3,6 Prozent), darunter 2,86 Millionen Stunden im Wohnungsbau (+2,7 Prozent). Die Entgelte dafür bezifferten sich auf insgesamt 295,66 Millionen Euro (+9,9 Prozent).

### Hinweis:

Die Berichterstattung basiert auf den Ergebnissen des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe. Im Rahmen dieser Erhebung werden die bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen befragt.

-2-

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt  
für Statistik  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl  
Telefon 0911 98208-6104, -6109  
Fax 0911 98208-6115  
E-Mail [presse@statistik.bayern.de](mailto:presse@statistik.bayern.de)

[www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:  
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)

**Das Bauhauptgewerbe in Bayern im Oktober 2017**  
(Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen)

Gebiet	Bauhauptgewerbe in Bayern im Oktober 2017						
	insgesamt	davon					
		Wohnungs- bau	gewerbl. u. industr. Hoch- bau <sup>1)</sup>	gewerbl. u. industr. Tief- bau <sup>1)</sup>	öffent- licher Hoch- bau	Straßen- bau	Tiefbau für Gebiets- körper- schaften u. Sozialvers.
1 000 €							

**Baugewerblicher Umsatz<sup>2)</sup>**

Oberbayern	425 331	136 837	92 442	53 475	22 499	81 713	38 366
Niederbayern	246 550	64 213	63 565	22 580	17 438	38 105	40 649
Oberpfalz	238 388	44 102	89 445	28 692	25 372	27 789	22 988
Oberfranken	135 607	23 482	45 751	11 134	8 104	21 019	26 117
Mittelfranken	139 892	44 275	37 403	17 091	13 692	11 620	15 811
Unterfranken	128 021	23 130	33 354	11 375	12 900	26 041	21 222
Schwaben	248 743	86 673	66 077	19 080	17 293	34 454	25 165
<b>Bayern</b>	<b>1 562 533</b>	<b>422 712</b>	<b>428 036</b>	<b>163 427</b>	<b>117 298</b>	<b>240 742</b>	<b>190 318</b>
<i>Veränderung ggü. Oktober 2016 in %</i>	10,6	16,9	9,0	3,2	3,4	9,9	13,9

**Auftragseingänge**

Oberbayern	302 436	126 530	45 367	49 286	17 166	36 728	27 359
Niederbayern	155 730	54 121	35 545	8 944	7 132	17 744	32 243
Oberpfalz	141 783	26 539	50 009	16 978	11 874	10 810	25 573
Oberfranken	71 853	8 702	28 651	10 820	7 752	5 616	10 311
Mittelfranken	101 601	23 928	36 953	13 576	11 546	9 002	6 596
Unterfranken	81 318	21 031	16 576	7 144	11 349	14 208	11 009
Schwaben	190 871	54 314	51 672	12 170	36 185	22 775	13 755
<b>Bayern</b>	<b>1 045 591</b>	<b>315 165</b>	<b>264 772</b>	<b>118 919</b>	<b>103 005</b>	<b>116 883</b>	<b>126 848</b>
<i>Veränderung ggü. Oktober 2016 in %</i>	14,4	12,6	-7,0	34,9	63,2	14,1	32,4

<sup>1)</sup> Einschl. landwirtschaftlicher Bau.

<sup>2)</sup> Ohne Umsatzsteuer.

© Bayerisches Landesamt für Statistik

Ausführliche Ergebnisse bis auf Kreisebene enthält der Statistische Bericht „Bauhauptgewerbe in Bayern im Oktober 2017“ (Bestellnummer: E2100C 201710), der demnächst im Internet unter [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen) als Datei kostenlos heruntergeladen werden kann. Weitere Informationen zum Bezug von Druckausgaben erhalten Sie beim Vertrieb per E-Mail ([vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)), Telefon (089 2119-3205) oder Fax (Fax-Nr. 089 2119-3457).